

Aufbruch! CDU

Fraktionen im Rat der Stadt Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: Wolfgang Köhler, Sascha Lienesch

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

Antrag

Datum: 11.02.2021

Drucksachen-Nr.: 21/0083

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Mobilität	16.03.2021	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Querung der Pleistalstraße sicherer machen: Errichtung einer Querungshilfe am südlichen Ortsausgang von Niederpleis (Pleistalstraße - Am Rehsprung/Wanderweg zur Burg Niederpleis)

Beschlussvorschlag:

Bezugnehmend auf die Beschlüsse des Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschusses aus 2012 und 2017 (DS-Nrn: 12/0061 und 17/0388) beschließt der Mobilitätsausschuss wie folgt:

Der Ausschuss erneuert und bekräftigt seine Beschlüsse aus 2012 und 2017, dass

1. die Gefährdung der Fußgänger, Jogger und Radler bei der Querung der Pleistalstraße am südlichen Ortsausgang von Niederpleis von der Straße "Am Rehsprung" zum landwirtschaftlichen Weg / Wanderweg zur Burg Niederpleis durch die Errichtung einer Querungshilfe (Fahrbahnteiler / Verkehrsinsel) verringert werden soll;
2. vom südlichen Ausgang des Kreisverkehrs Hauptstraße/Pleistalstraße bis zum südlichen Ortsausgang des Ortsteils Schmerbroich durchgehend Tempo 50 km/h angeordnet werden soll;

3. der Landesbetrieb Straßen NRW und die zuständigen Straßenverkehrsbehörden nachdrücklich aufgefordert werden sollen, die Petita des Ausschusses zügig umzusetzen.

Sachverhalt / Begründung:

- Die Pleistalstraße weist eine hohe Verkehrsbelastung auf (nach den letzten veröffentlichten Daten mehr als 12.000 pro 24 Stunden, Tendenz zunehmend), die es sehr schwierig und gefährlich macht, die Straße an der im Beschlusstext, Ziffer 1) genannten Stelle zu überqueren.
- An dieser Stelle besteht ein großer Bedarf seitens der Bevölkerung, fußläufig oder per Fahrrad die Pleistalstraße zu überqueren. Der Bedarf entspringt einerseits aus dem Freizeitverhalten (hier Zuwegung zum Erholungsgebiet Pleisbach-Aue, Siegtal, Dambroicher Wald und Zuwegung zum Ponyhof an der Burg sowie dem Hochseilgarten) andererseits aus dem Lebensmittel-Versorgungsbedürfnis (Hofladen der Burg Niederpleis).
- Ausgerechnet an dieser Querungsstelle beginnt der Autoverkehr in Fahrtrichtung Süden mit dem Beschleunigungsvorgang, weil dort Tempo 70 km/h ausgeschildert ist, und der Verkehr aus südlicher Fahrtrichtung beginnt an dieser Stelle mit Blick auf den Kreisverkehr erst mit der Verminderung der Fahrgeschwindigkeit.

Diese drei Faktoren zusammengenommen ergeben eine so hohe Gefährdungslage, dass es oft minutenlang unmöglich ist, überhaupt den Versuch zu einer Querung der Pleistalstraße zu machen.

Wirksame Abhilfe würde durch eine Querungshilfe in Form einer Mittelinsel mit entsprechender Beschilderung (Zeichen 133-110 und Baken 605-10) geleistet, die die Zerlegung des Querungsvorganges in zwei Hälften mit einem sicheren Aufstellplatz zwischen den Hälften anböte.

Unterstützt würde die Wirkung der Querungshilfe dadurch, dass motorisierte Verkehrsteilnehmer die Querungshilfe rein visuell als Fahrbahnverengung wahrnehmen und dadurch eine Tendenz erzeugt wird, die Fahrgeschwindigkeit zu drosseln. Diese Wirkung würde wiederum unterstützt durch Fortsetzung nach Süden der angeordneten Fahrgeschwindigkeit 50 km/h.

Abschließend ist hervorzuheben, dass gerade unter den Bedingungen der epidemischen Lage und den damit verbundenen Einschränkungen das Freizeitverhalten der Menschen sich deutlich dahingehend verstärkt hat, dass sie mehr den Aufenthalt / die Bewegung im Freien suchen.

Insofern hat sich die Verkehrsspannung zwischen Wohngebiet „Am Rehsprung“ westlich der Pleistalstraße und Freiraum / Erholungsraum östlich der Pleistalstraße und damit die Zahl der potenziellen Gefährdungen erhöht.

Zudem muss in die Betrachtung einbezogen werden, dass durch die geplante Bebauung (Kindertagesstätte und Jugendhilfe-Einrichtung = Bebauung mit Außenspielgelände) auf der derzeitigen Grünanlage am Kreisverkehrsplatz Hauptstraße / Pleistalstraße) nach Fertigstellung sowieso die Anmutung eines weiter nach Süden reichenden innerstädtischen Bereiches erzeugt wird.

Eine Querungshilfe passt dann genau in dieses Bild einer überörtlichen Straße im Übergangsbereich zwischen freier Strecke und Innerortslage

gez. Wolfgang Köhler
gez. Sabine Schmidt
gez. Winfried Betge

gez. Sascha Lienesch
gez. René Puffe
gez. Eldach-Christian Herfeldt